

Gruselstimmung im Neuenstadter Schlossgraben

Freilichtspiele zeigen „Dracula“

Die Freilichtspiele Neuenstadt bringen mit „Dracula“ einen zeitlosen Klassiker auf die Bühne – frei nach dem berühmten Roman von Bram Stoker.

Die Handlung bringt die Zuschauerinnen und Zuschauer ins London um die Jahrhundertwende. Der junge Rechtsanwalt Jonathan Harker reist nach Transsilvanien, um dort einen Immobilienvertrag mit einem Klienten seiner Kanzlei abzuschließen: Graf Dracula.

Zunächst zeigt sich der geheimnisvolle Adlige freundlich – doch bald nimmt der Aufenthalt im Schloss des Grafen eine unheimliche Wendung. Der zunächst höfliche Gastgeber entpuppt sich als bedrohliche Gestalt, der nicht nur Harkers Leben, sondern auch das seiner Verlobten Mina in Gefahr bringt. Während Harker im Schloss des Grafen gefangen ist, macht sich Graf Dracula mit einem finsternen Ziel auf den Weg nach London.

Minas Freundin Lucy wird krank. Ihre Symptome sind scheinbar unerklärlich. Bis ein Fachmann für Okkultes eine erschreckende Diagnose stellt: Ein Vampir treibt sein Unwesen. Die gefährliche Jagd beginnt – mit dem Ziel, Dracula aufzuhalten und ein uraltes Übel endgültig zu vernichten.

Seit Anfang des Jahres proben rund 25 Schauspielerinnen und Schauspieler unter der Regie von Lars Tönnies für das außergewöhnliche Stück. Auch die Jugendgruppe der Freilichtspiele ist in das Projekt eingebunden.

„Die Emotionen, die bei Dracula gefragt sind, haben wir so noch nie gespielt“, sagt Regisseur Lars Tönnies, der auch die Textfassung für das Theaterstück verfasst hat. Sie basiert auf dem berühmten Klassiker von Bram Stoker, ist aber eigens für die Bühne im Schlossgraben geschrieben.

„Für unsere Zuschauer wird es in diesem Jahr ein ganz neues Erlebnis“, kündigt Vorstandssprecher Andreas Großkopf an. „Mit Dracula spielen wir seit langem mal wieder keine Komödie – und zum ersten Mal gibt es eine Altersempfehlung ab 12 Jahren.“

Die Zuschauerinnen und Zuschauer können sich auf einen spannenden Theaterabend freuen, voller unheimlicher Momente, eindrucksvoller Bilder, und einer Geschichte, die bis heute nichts von ihrer Faszination verloren hat.

Das Zusammenspiel von Nebelmaschinen und Lichtwechseln sorgen zusätzlich für besondere Effekte und verstärken die Stimmung im Schlossgraben.

Die Premiere ist am 13. Juni. Danach folgen bis Ende Juli insgesamt 21 Vorstellungen – immer freitags bis sonntags. Beginn ist jeweils um 20:30 Uhr. Tickets sind online über die Website der Freilichtspiele sowie an der Abendkasse und an den Vorverkaufsstellen erhältlich.

Weitere Informationen gibt es unter:
www.freilichtspiele-neuenstadt.de



Vorverkauf und Kontakt:

Freilichtspiele Neuenstadt

Lindenstraße 4 • 74196 Neuenstadt am Kocher

Telefon: 07139 / 7187

E-Mail: Info@freilichtspiele-neuenstadt.de